

Lizzing, 19. Januar 1897, Nahe.
50/97

Lieber Sophie!

Nahezu die ganze Zeit an die auf der Postzeit mit Auf-
sätzen abgegangen waren, erfüllt ist die mein Brief, der mich
nicht sehr fröhlich. Auf das die gefüllt, fröhlich mich! Ich kann diese
„wirdliche Tugend“ der Freude am Gefallen der Freude nicht leiden.
Ich bin immer diejenige, die es wünscht, dass die gefüllt, die
es glücklich macht, dass die gefüllt, die wenn es nur besser gehen
wird. Die Freude am Leben kommt, so würde die natürlich
auf geistlich gediegen. Möchte Gott, ich kann mich nicht ein-
mal auf auf einen grünen Baum u. fände bei Krone mei-
ner Freude - mag es auf ein unruhiges sein. Ich bin alles
Mögliche, um ^{mir} nicht das zu vermeiden nicht zu einer fügen

Idea anzuweisen zu lassen, wie den von der Ausstellung
in der N. fr. fr. ich sollte mir vor Augen, welche Öffnung
Mittel u. Landbau noch in Betracht kommen - - aber
ich weiß es doch, wenn ich ⁱⁿ keine richtige Stellung kann
Vorständig werde ich Herrn Hoffmanns Ansicht ab, um
mich gründlich mit ihm zu beraten. Frau Clara wird es
mir, daß man mit Feuilletons zu gar nicht kommt.
So z. B. ist es doch bezeichnend, daß das Manuskript Lexi-
kon den Titel überseht nicht aufzunehmen sein, u.
daß Lindelein es ganz in der Ordnung findet, obwohl
es ganz gut weiß, welche Bedeutung sp. für Mien
hat. Was kein Brief geschrieben hat, mit dem wird
überseht nicht gemacht. Ich muß also selbst die Brief
machen, was immer für immer u. Herr Lindelein wird
mir schon helfen.

für Spielan die Zeitungen, wie es scheint, gar keine Rolle,
es habe seit den paar Tagen gar keine zu Gesicht be-
kommen, was wieder zu weit getrieben ist.

Normittag 12-1 war ich bei Elster. Ich wird
nicht sehr ernst genommen in jüdischen Kreisen, wohl ich ja
wol erklärlich finde; mir gefällt seine Kalte, unster-
ne Art auf mich; er beschränkt, daß es für sich abge-
ringelt hat, anzugucken. Niemand war eine schnelle
Sprünge. Ein Gesichtsbildner muß sehr in. Kraft,
Gemüth, Temperament haben; wer noch Manieren in
ihren Gesichtern spricht, muß als labandvolle Mensch
vorkommen; demit wird die wissenschaftliche Objectivität
sich nicht ^{noch} leicht gelindert. In aller artigen Form, in
der Elster in. ich mit einander verhalten, treten
diese Eigenschaften unserer Natur vor. Ich formen in. als



Ich habe mir die Manuskripte von Adolph von Arnim zu Dresden
 aus dem Museum in. Dresden nach Dresden. Manuskripte die ich
 im Mittelalter, aus dem Jahr 1717. Ich habe sie in Dresden
 gesehen und sie in. Dresden.

wir einander zu sagen und schließlich ist es von
 mir, dass es mir einen Gegenstand zeigen
 könnte, es hätte sich zu tun, und schließlich auch, dass
 es mir nicht zum Essen und zu. Ich finde, dass
 du es aus einem Briefen besteht, würde dies einen
 Person vorstellen. Es ist ein kalter Geist.

Neugierig bin ich auf deinen Brief über
 einen Brief bei Neiborn. Mir kommt sie
 glücklich vor, ist ein neuer Versuch zu kommen?

In dem von Dir unvollständigen Briefe das
 Bibl. Inst. wurde mir mitgeteilt, dass mir 546
 Mk gutgeschrieben worden sind; wörtlich habe ich
 von bekommen, ich kann es leider nicht aufnehmen.
 Dieses Honorar gilt aber nur bis zum 14. Okt. "Küppel".
 Es bleibt mir daher noch alles in Aussicht.

Briefe von dem Herrn Kuch, geschrieben; hat nicht geantwortet.